

Pressekontakt:

Dr. Katrin Hesse, Museumsleitung

Telefon: 09321 23355

E-Mail: hesse@deutsches-fastnachtmuseum.de

Nutzen Sie bitte den Download-Bereich für Presse und Medien auf unserer Webseite – dort finden Sie auch Bildmaterial:

<https://deutsches-fastnachtmuseum.byseum.de/de/presse/pressematerial-fuer-medienvertreter>



PRESSEMITTEILUNG

Kitzingen, 18.3.2024

Geschenke und Deko für Ostern und Muttertag: Basteln für Kinder in den Osterferien

An den Donnerstagen in den Osterferien, am 28. März und 4. April 2024 jeweils von 10 bis 12.30 Uhr bietet das Fastnachtmuseum Basteln für Kinder (6-12 Jahre) an. Vor Ostern werden Osterhasen und Klammervögel gebastelt, als Dekoration für den Osterstrauß oder als Überraschung im Osternest. Nach Ostern machen wir Windspiele und Herzen im Bildrahmen zum Aufhängen selbst, die sich auch perfekt als Muttertagsgeschenk eignen.

Die Teilnahme kostet 5 € pro Kind, um Anmeldung wird gebeten, da die Plätze begrenzt sind: info@deutsches-fastnachtmuseum.de, Tel. 09321 - 2 33 55. Treffpunkt im Museumsfoyer, Luitpoldstr. 4 in Kitzingen.

Auch wenn Ostern kein Geschenketag ist – wer möchte nicht seinen Lieben eine Kleinigkeit ins Hasennest legen? Und in etwas Selbstgemachtem steckt immer extra viel Liebe und Mühe, es ist besonders persönlich. Das gilt natürlich besonders auch für die Geschenke zum Muttertag, wenn wir unserer Mutter etwas Passendes schenken wollen.

Die Klammervögel, Hasen, Herzen und Windspiele, die gemeinsam gebastelt werden, passen nicht nur zum Osterfest oder zu Muttertag. Sie sind auch eine hübsche Wohnungsdekoration, die ganzjährig aufgehängt werden kann.

Kosten: 5 € pro Person (Materialkosten inklusive)

Anmeldung erforderlich unter:

Email: info@deutsches-fastnachtmuseum.de

Tel. 09321 23355



Stiftung Kulturzentrum
Fasching – Fastnacht – Karneval

Luitpoldstraße 4 | 97318 Kitzingen
Telefon 09321 23355 | Fax 09321 9278805
info@deutsches-fastnachtmuseum.de
www.deutsches-fastnachtmuseum.de.

Information zum Museum

Das Deutsche Fastnachtmuseum Kitzingen wurde 1963 auf Initiative von Hans Joachim Schumacher (1926-2017) gegründet, dem damaligen Präsidenten der Kitzinger Karnevalsgesellschaft. 1967 wurde es im Kitzinger Falterturm als offizielles Museum des „Bundes Deutscher Karneval e.V.“ (BDK), dem Dachverband der deutschen Karnevals- und Fastnachtsvereine, eröffnet.

Ende 2010 musste das Museum aus Brandschutzgründen den Falterturm verlassen. Daher entschloss sich der Fastnachtsverband Franken unter seinem damaligen Präsidenten Bernhard Schlereth zu umfassenden Umbaumaßnahmen: Zu der bereits 2002 eingeweihten Geschäftsstelle in der Rosenstraße wurde ein Gebäude in der Luitpoldstraße hinzugekauft und die beiden historischen Gebäudeteile durch einen modernen Verbindungsbau miteinander verknüpft. 2013, zum 50-jährigen Jubiläum des Hauses, konnte ein erster Ausstellungsteil eröffnet werden, 2014 war der Umbau fertiggestellt und die Volkskundlerin Dr. Daniela Sandner übernahm bis 2020 die Museumsleitung. Heute wird das Museum von Dr. Katrin Hesse geleitet.

Als Bauherr und Betreiber des Museums fungiert die Stiftung Kulturzentrum Fasching – Fastnacht – Karneval, die in diesem Zusammenhang vom Fastnachtsverband Franken und dem Bund Deutscher Karneval gegründet wurde.

Als öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts ist es die gemeinnützige Aufgabe des Museums, bedeutende Dokumente und Objekte des deutschen Sprachraumes zum Thema fastnächtliche Brauchformen im deutschen und europäischen Raum zu sammeln, zu bewahren und zu erforschen. Die Sammlung gilt als die bedeutendste des deutschsprachigen Raumes und umfasst mehrere tausend Bücher, Text- und Bildzeugnisse sowie (auch textile) Objekte, die unter modernsten klimatischen und sicherheitstechnischen Anforderungen archiviert sind.

In den vergangenen Jahren kamen verschiedene Funktionsbereiche hinzu. So beherbergt das Haus seit 1980 das „Zentralarchiv der Deutschen Fastnacht“ im Marktturm, seit 1984 die „Europäische Dokumentationszentrale für fastnächtliches Brauchtum“ und seit 1985 die Passstelle des „Bundesverbandes für karnevalistischen Tanzsport in Deutschland“. 2019 wurde das „Kulturzentrum Deutsche FastnachtAkademie“ im Museumsbau eröffnet, die der Schulung, Beratung, Forschung sowie der Jugendförderung der Karnevalsvereine dient.